ROWI

HGH 10000/3 Inox HGH 15000/3 Inox

Gas-Heizgebläse Inox



Art.-Nr.: 1 03 02 0036, 1 03 02 0037 1 03 02 0090 (CH)



Inhalt

DE

11111	uit .	
1.	Sicherheit	5
1.1 1.2 1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise Spezifische Sicherheitshinweise Verhaltensregeln bei Gasgeruch	5 8 10
2.	Konformitätserklärung ((11
3.	Produktbeschreibung	12
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6 3.7	Allgemeines Typenschild Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung Produktsicherheit Technische Daten Leistung und Verbrauch Untersagte Anwendungsbereiche	12 12 12 13 13 14 14
4.	Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	15
4.5 4.5.1 4.4.2	Auspacken des Lieferumfangs Aufbewahren der Originalverpackung Montage des Handgriffes Vorbereitende Maßnahmen Aufstellen des Gerätes Montage und Installation Montage des Druckreglers Prüfung der Dichtheit Suche nach Undichtheit	15 15 15 15 16 17 17 17
5.	Betriebsanleitung	19
5.1 5.2 5.3 5.4 5.5 5.6	Inbetriebnahme Bedienung Ventilation Abschalten des Gerätes Austausch der Gasflasche Lagerung Wiederverpacken für private Transportzwecke	19 21 21 21 22 22
6.	Reinigung und Instandhaltung	23
	Sicherheitsmaßnahmen Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer Reinigung Instandhaltung Fehlersuche und Reparatur Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen	23 23 23 23 24 26



7.	Gewährleistung	26
7.1	Umfang	26
7.2	Abwicklung	27
8.	Ersatz- und Ausstattungsteile	29
9.	Entsorgung	31
٥.	Entorgang	J
10.	Garantieerklärung	31

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,



wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause **ROWI** entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres Gas-Heizgebläses erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie das Heizgerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen Gas-Heizgebläse wünscht Ihnen Ihre

ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH Augartenstraße 3 76698 Ubstadt-Weiher Telefon +49 7253 9460-0

Fax +49 7253 9460-60

www.rowi.de

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen.

Symbolerklärung



Achtung Gefahr!

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.



Wichtiger Hinweis!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die für einen einwandfreien Betrieb dieses Gerätes unbedingt zu beachten sind. Nur so können etwaige Funktionsstörungen vermieden werden.



Wichtige Information!

Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.

1. Sicherheit

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können schwere Verletzungen und / oder Sachschäden verursachen.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ▶ Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- ▶ Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.
- ▶ Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Gerätes untersagt. Sichern Sie das Gerät gegen Fremdbenutzung. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wis-



sen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

- ▶ Niemals unbeaufsichtigt betreiben. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt.
- ➤ Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.
- ► Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine feste und sichere Standfläche.
- ► Kontakt mit heißen Teilen vermeiden. Berühren Sie keine heißen Teile am Gerät. Beachten Sie, dass verschiedene Komponenten Wärme speichern können und so auch nach Gebrauch des Gerätes noch zu Verbrennungen führen können.
- ▶ Tragegriffe verwenden. Heben Sie das Gerät unbedingt an den dafür vorgesehenen Tragegriffen hoch. Ziehen Sie niemals am Gasschlauch, um das Gerät zu bewegen.



- ▶ Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.
- ▶ Keine spitzen Gegenstände verwenden. Führen Sie niemals spitze und/oder metallische Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.
- ▶ **Nicht zweckentfremden.** Verwenden Sie das Gerät nur für die, in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.
- ▶ **Regelmäßig prüfen.** Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.
- ▶ Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.
- ▶ Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

1.2 Spezifische Sicherheitshinweise



Beachten Sie unbedingt die folgenden Aufstellbedingungen:

- ▶ Verwenden Sie das Heizgebläse nur im Freien.
- ▶ Verwenden Sie das Gas-Heizgebläse nicht unterhalb des Erdniveaus.
- ► Verwenden Sie das Gas-Heizgebläse nicht für die Beheizung von geschlossenen Räumen.
- ► Richten Sie die Ausblasseite des Gas-Heizgebläses nicht gegen die Gasflasche.
- ► Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien min. 3,0 m und zu Wänden auf. Beachten Sie folgende vorgeschriebenen Sicherheitsabstände:

Ansaugseite	mind. 2,5 m	
Ausblasseite	mind. 3,5 m	
Seitlich	mind. 2,0 m	
Nach oben	mind. 2,0 m	

- ► Tauschen Sie die Gasflasche stets in einer flammenfreier Umgebung aus.
- ▶ Beachten Sie die Technischen Regeln für Flüssiggas (TRF 2012; gilt nur für DE).
- ▶ Das Gerät ist unbedingt am Gashahn der Gasflasche außer Betrieb zu nehmen.



- ► Trennen Sie das Gerät von der Gasflasche, indem Sie nach Gebrauch den Druckregler deinstallieren.
- ► Achten Sie bei der Installation der Gasflasche darauf, dass der Gasschlauch nicht verdreht bzw. geknickt wird. Vermeiden Sie jegliche Verdreh- und Zugspannung.
- ▶ Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf dessen einwandfreien Zustand. Achten Sie insbesondere auf die Schlauchleitungen und die Verschraubungen.
- Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn das Gebläse einwandfrei funktioniert.
- ▶ Die Luftausblas- und/oder die Lufteinzugsöffnungen dürfen auf keinen Fall verkleinert oder blockiert werden.
- ▶ Die Schutzblende dient der Verhütung von Brandgefahr und Verbrennungen. Daher darf kein Teil dieser Blende entfernt werden. Beachten Sie, dass die Blende keinen vollumfänglichen Schutz für Kleinkinder und gebrechliche Menschen bietet.
- ► WARNUNG: Nicht abdecken. Decken Sie das Gerät niemals ab, um eine Überhitzung zu vermeiden. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Lufteingangs- und Luftausgangsöffnungen stets frei zugänglich sind.

1.3 Verhaltensregeln bei Gasgeruch



Befolgen Sie unbedingt die folgenden Anweisungen, wenn Sie Gasgeruch wahrnehmen:

- ► Schalten Sie kein Licht ein oder aus und betätigen Sie keine anderen elektrischen Schalter.
- ▶ Benutzen Sie kein Telefon, Funktelefon oder Handy im Gefahrenbereich.
- ▶ Benutzen Sie keine offene Flamme (z. B. Feuerzeug, Streichholz) und rauchen Sie nicht.
- ► Schließen Sie sofort den Gashahn an der Gasflasche durch Rechtsdrehung.

DE

2. Konformitätserklärung (E

Wir, **ROWI** Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH, Bevollmächtigter: Herr Klaus Wieser, Augartenstr. 3, 76698 Ubstadt-Weiher, Deutschland, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Harmonisierungsvorschriften übereinstimmt:

EU-Gasgeräteverordnung (2016/426/EU)

EU-EMV-Richtlinie (2014/30/EG)

Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)

EG-RoHS-Richtlinie 2011/65/EG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60335-1:2012+A11 EN 55014-2:2015 EN 60335-2-102:2016 EN 61000-3-2:2014 EN 62233:2008 EN 61000-3-3:2013 EN 55014-1:2006+A1+A2 EN 1596:1998+A1:2004

Benannte Stelle:

CE-1008; TÜV Rheinland

Produkt-Ident-Nr. (P.I.N.):

1008 CR 3015

Gerätebezeichnung: HGH 10000/3 Inox; Gas-Heizgebläse 10 kW Inox

HGH 15000/3 Inox; Gas-Heizgebläse 15 kW Inox

Artikelnummer: 1 03 02 0036, 1 03 02 0037, 1 03 02 0090 (CH)

Ubstadt-Weiher, 16.04.2018

Klaus Wieser – Geschäftsführer

^{*}Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

3. Produktbeschreibung



3.1 Allgemeines

Dieses Gas-Heizgebläse von **ROWI** ist für verschiedene Aufgaben an unterschiedlichen Einsatzorten geeignet. Aufgrund seiner kompakten Bauweise ist es äußerst robust, leicht zu transportieren und praktisch. Die Gasflasche ist mit nur wenigen, einfachen Handgriffen zu montieren und schon kann das Gerät gestartet werden.

3.2 Typenschild

Das Typenschild des Gas-Heizgebläses mit allen relevanten technischen Daten ist auf der schwarzen Konsole angebracht. Eine Kurzanweisung mit den wichtigsten Hinweisen und Arbeitsschritten finden Sie oberhalb des Ein-/Ausschalters direkt auf dem Gerät.

3.3 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gas-Heizgebläse von **ROWI** ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Dieser gasbetriebene Warmlufterzeuger ohne Wärmetauscher darf mit Gasen der dritten Gasfamilie (Propan oder Butan) bei einem fest eingestellten Nenndruck von 0,7 bar betrieben werden. Ideal zum Heizen, Bautrocknen und Enteisen findet dieses Gas- Heizgebläse zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten im Handwerk, in der Landwirtschaft, in sowie in der Freizeit. Verwenden Sie dieses Gerät nur im Freien und oberhalb des Erdniveaus. Beachten Sie bei einer gewerblichen Nutzung unbedingt auch alle weitergehenden Anforderungen an den Betrieb und insbesondere an den Gasanschluss.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

3.4 Produktsicherheit

Um bereits im Vorfeld mögliche Gefahren auszuschließen, wurden vom Hersteller serienmäßig die folgenden Sicherheitseinrichtungen installiert:

Thermoelement

Ein Thermoelement verhindert ungewolltes Ausströmen von ungesichertem Gas. Solange die Wächterflamme das Thermoelement erhitzt, ist der Gasdurchlass offen. Sobald die Wächterflamme erlischt, wird der Gasfluss unterbrochen.

Thermoschalter

Der Thermoschalter verhindert eine Überhitzung des Gerätes. Bei Erreichen der maximal zulässigen Temperatur wird automatisch der Gasdurchfluss unterbrochen.

Schutzart

- ▶ Das Gerät entspricht der Schutzart IPX4. Geräte dieser Kategorie verfügen über keinen Berührungsschutz und auch nicht gegen das Eindringen von Fremdkörpern. Es besteht ein Schutz gegen allseitiges Spritzwasser.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur in aufrechter Position.



Das Gerät schaltet dabei nicht komplett ab. Das Gebläse arbeitet weiter und muss bei Bedarf manuell abgestellt werden.

3.5 Technische Daten

Modell	HGH 10000/3 Inox	HGH 15000/3 Inox
Artikelnummer	1 03 02 0036	1 03 02 0037 1 03 02 0090 (CH)
Gemessene Wärme- leistung G30 (Hs)	10,0 kW	15,0 kW
Luftdurchsatz	420 m³/h	420 m³/h
Luftausblastemperatur Gemessen an einem Bogen in 1,5 m Entfernung von dem Geräteaustritt	39,8 ℃	45,6 °C
Gasart	G30/G31 (Butan/Propan)	G30/G31 (Butan/Propan)



Gerätekategorie	I _{3B/P(700)}	I _{3B/P(700)}
Max. Gasverbrauch	0,73 kg/h	1,09 kg/h
Gasdruck	0,7 bar	0,7 bar
Netzanschluss	230 V ~ 50 Hz	230 V ~ 50 Hz
Zündung	piezo-elektrisch	piezo-elektrisch
Max. Leistungsaufnahme (elektrisch)	25 W	25 W
Flaschengröße	5 kg oder 11 kg (Füllgewicht)	5 kg oder 11 kg (Füllgewicht)
Schutzart	IPX4	IPX4
A-bewerteter Schallleis- tungspegel (L _{WA})	ca. 48 dB(A)	ca. 48 dB(A)
Bestimmungsland	DE, AT, LU, CH	DE, AT, LU, CH
Gerätetyp	A3	A3
Produktgewicht	ca. 3,7 kg	ca. 3,7 kg
Produktmaß (BxTxH)	ca. 36,5 x 19,0 x 30,0 cm	ca. 38,0 x 19,0 x 31,5 cm

Tab. 1: Technische Daten

3.6 Leistung und Verbrauch

Dieses Gas-Heizgebläse darf ausschließlich mit umweltfreundlichem Butan/Propan-Gas betrieben werden. Verwenden Sie die handelsüblichen Gasflaschen. Der max. Gasverbrauch (Hs) liegt bei Verwendung des Prüfgases G30 bei 0,73 kg/h (10 kW) bzw. bei 1,09 kg/h (15 kW).

3.7 Untersagte Anwendungsbereiche

Das Gas-Heizgebläse darf **NICHT** in Betrieb genommen werden:

- ▶ in geschlossenen Räumen
- unterhalb des Erdniveaus
- ▶ in Freizeitfahrzeugen (z. B. Wohnwagen, Wohnmobil) und Booten

DE

4. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

4.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

4.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Gerätes. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 9.

4.3 Montage des Handgriffes

Befestigen Sie den Handgriff mit den dafür vorgesehen Schrauben an der Oberseite des Gerätes in den vorgebohrten Löchern.

4.4 Vorbereitende Maßnahmen



Stellen Sie die Gasflasche vor Gebrauch ca. 1 Stunde senkrecht, falls sie zuvor transportiert wurde, damit sich die umweltbelastenden Teile des Gases am Flaschenboden sammeln können. Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung des Gashahngewindes an der Gasflasche (gilt für CH: Dichtung im Eingangsanschluss) unbeschädigt und in einwandfreiem Zustand ist.

Für die Installation benötigen Sie:

- einen geprüften Druckregler (im Lieferumfang enthalten) mit folgenden Eigenschaften:
 - gesicherter Durchfluss: 3,0 kg/h
 - Betriebsdruck: 0,7 bar
 - fest eingestellt
 - passend zur verwendeten Gasflasche



- ▶ geprüfter **Gasschlauch** nach DIN EN 16436-1:2014+A1:2015 (Druckklasse 2 [Class 2]) mit einer maximalen Länge von ca. 150 cm, aber ausreichend lang für eine knickfreie Montage (im Lieferumfang enthalten).
- ▶ Handelsübliche **Propan-/Butangasflasche** mit 5 kg- oder 11 kg-Füllgewicht.

Wechseln Sie den **Druckregler** und den **Gasschlauch** nach **10 Jahren** ab Herstelldatum aus (bei gewerblicher Nutzung nach **8 Jahren**, gilt nur für DE). Das Herstelldatum ist auf dem Druckregler sichtbar eingeprägt und auf dem Gasschlauch aufgedruckt. Verwenden Sie hierfür nur **ROWI** Original-Ersatzteile.



Für das Gas-Heizgebläse ist keine Schlauchbruchsicherung im Lieferumfang enthalten.



<u>Gilt nur für DE:</u> Beachten Sie beim Aufstellen und bei der Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die technischen Regeln Flüssiggas (TRF 2012) sowie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (DGUV Vorschrift 79 und DGUV Regel 110–009).

4.4.1 Aufstellen des Gerätes



Stellen Sie das Gerät nur im Freien auf.

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände:

Ansaugseite	mind. 2,5 m	
Ausblasseite	mind. 3,5 m	
Seitlich	mind. 2,0 m	
Nach oben	mind. 2,0 m	

Tab.2: Mindest-Sicherheitsabstände



Richten Sie die Ausblasseite niemals auf die Gasflasche.

4.5 Montage und Installation

4.5.1 Montage des Druckreglers

- 1. Montieren Sie den Druckregler, indem Sie die Überwurfmutter des Gasschlauches am Außengewinde des Druckreglers durch Linksdrehung befestigen. Verwenden Sie hierfür einen Gabelschlüssel SW 17 mm.
- 2. Schließen Sie das andere Ende des Gasschlauches am Gasanschluss des Heizgebläses an, indem Sie die Überwurfmutter des Gasschlauches durch Linksdrehung am Gasanschluss befestigen. Verwenden Sie hierfür einen Gabelschlüssel SW 17 mm.
- 3. Schließen Sie die Gasflasche an, indem Sie die Überwurfmutter des Druckreglers durch Linksdrehung am Gasflaschengewinde befestigen.



Gilt nur für DE, AT, LU, CH: Bei der Montage des Druckreglers kein Werkzeug verwenden! Schrauben Sie die Verbindungsmutter des Druckreglers von Hand auf das Flaschengewinde. Die Verwendung von Werkzeug könnte eine Beschädigung der Dichtung des Gasflaschenhahns zur Folge haben. Die Dichtheit ist dann nicht mehr gewährleistet.



Den Druckregler nach erfolgter Montage nicht mehr verdrehen! Das Verdrehen des Druckreglers könnte eine Beschädigung der Dichtung des Gasflaschenhahns zur Folge haben. Die Dichtheit ist dann nicht mehr gewährleistet.



Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Druckreglers.

4.4.2 Prüfung der Dichtheit

Sowohl bei der ersten Inbetriebnahme als auch nach längerer Heizpause muss nach erfolgter Montage des Druckreglers unbedingt eine Dichtheitsprüfung vorgenommen werden. Auch während der Heizperiode muss regelmäßig eine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden. Prüfen Sie sämtliche gasführenden Komponenten spätestens wenn Sie die Gasflasche austauschen.

Eine Dichtheitsprüfung kann nur durchgeführt werden, wenn sich das Gerät in kaltem Zustand befindet.





2. Hierfür benötigen Sie ein handelsübliches Leckspray. Alternativ können Sie auch eine schaumbildende Substanz (z. B. Seifenlauge bzw. Spülmittelwasser) verwenden.

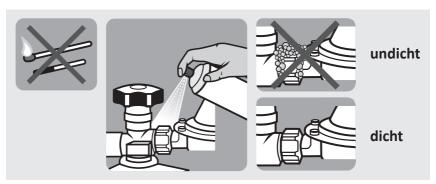


Abb.1: Dichtheisprüfung

4.4.3 Suche nach Undichtheit

Ergab die Dichtheitsprüfung eine Undichtheit, müssen Sie das Leck finden, um die fehlerhafte Komponente ggf. zu ersetzen. Nach Austausch der fehlerhaften Komponenten sollte die Dichtheitsprüfung wiederholt werden.



Verwenden Sie auf keinen Fall eine offene Flamme!

- 1. Öffnen Sie den Gashahn an der Gasflasche.
- 2. Besprühen Sie sämtliche Verbindungen vom Gashahn der Gasflasche bis zum Gasventil am Gerät mit dem Leckspray.

Alternativ: Tragen Sie den Schaum mit einem Schwamm oder Pinsel auf. Achten Sie darauf, dass sämtliche Verbindungen vom Gashahn bis zum Gasventil am Gerät mit Schaum bedeckt sind. Dort wo sich Blasen bilden liegt eine Undichtheit vor (siehe Abb. 1).

- 3. Ziehen Sie die Mutter an der undichten Stelle fest.
- 4. Wiederholen Sie die Schritte 1-3. Prüfen Sie, ob die Undichtheit behoben werden konnte. Sollten Sie nach wie vor eine Undichtheit feststellen, muss der Gasschlauch samt Druckregler ausgetauscht werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an das **ROWI** Service-Center (siehe Kapitel 7).



Ist ein Austausch des Gasschlauches erforderlich, muss nach Montage des neuen Gasschlauches erneut eine Dichtheitsprüfung durchgeführt werden. Nur so kann sichergestellt werden, dass kein Gas ungewollt ausströmt.

5. Betriebsanleitung

5.1 Inbetriebnahme



Abb.2: Geräteübersicht

Nr.	Bezeichnung
1	Tragegriff
2	Lufteingangsöffnung
3	Ein-/Ausschalter
4	Gasventil
5	Luftausgangsöffnung
6	Steuerungskasten
7	Piezo-Zünder

Tab.3: Gerätebeschriftung





Erst wenn die Dichtheit aller Komponenten sichergestellt ist, darf das Gerät in Betrieb genommen werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:



Abb. 3a: Gebläse starten



Abb. 3b:
Drücken des
Gasventil-Knopfes



Abb. 3c: Betätigen des Piezo-Druckknopfes



Abb. 3d: Warten und Loslassen des Gasventil-Knopfes

- 1. Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (230 V~50 Hz) an.
- 2. Starten Sie das Gebläse, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf Position I bringen (siehe Abb. 3a).
- 3. Vergewissern Sie sich, dass das Gebläse läuft, bevor Sie den Gashahn an der Gasflasche durch Linksdrehung öffnen. Nehmen Sie das Gerät auf keinen Fall in Betrieb, wenn das Gebläse nicht einwandfrei funktioniert.
- 4. Betätigen Sie bei gleichzeitig gedrücktem Gasventil-Knopf (siehe Abb. 3b) den Piezo-Druckknopf an der Geräteseite (siehe Abb. 3c) mehrmals hintereinander.
- 5. Halten Sie den Gasventil-Knopf nach erfolgter Zündung max. 30 Sekunden gedrückt (siehe Abb. 3d).

Sollte das Gerät nach Loslassen des Gasventil-Knopfes ausgehen gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Warten Sie bei laufendem Gebläse ca. 1 Minute, bis das Gas vollständig entwichen ist.
- 2. Wiederholen Sie den Zündvorgang (wie oben beschrieben).



Kontrollieren Sie bei erschwerter oder unregelmäßiger Zündung unbedingt den Luftdurchlass des Gebläses, bevor Sie das Gerät neu starten. Vergewissern Sie sich, dass das Gebläse sowie der Abstand zwischen Zündelektrode und Brennerkopf nicht blockiert ist und die Luftzirkulation an der Lufteintritts- und/oder Luftaustrittsseite nicht verhindert wird.



Wird das Gerät für längere Zeit extrem beansprucht, kann eine übermäßige Verdampfungzu Reifbildung an der Gasflasche führen. Um dies zu vermeiden, schließen Sie eine neue bzw. größere Gasflasche an.

Auch im Falle der Reifbildung ist es unbedingt zu vermeiden die Ausblasseite des Gerätes direkt auf die Gasflasche zu richten.

5.2 Bedienung Ventilation

Das Gas-Heizgebläse kann im Sommer auch als Ventilator eingesetzt werden:

- 1. Trennen Sie das Gas-Heizgebläse von der Gasversorgung, indem Sie den Druckregler und den Gasschlauch deinstallieren.
- 2. Schließen Sie das Gerät an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (230 V \sim 50 Hz) an.
- 3. Starten Sie das Gebläse, indem Sie den Ein-/Ausschalter (siehe Abb. 3a) auf die Position I bringen.

5.3 Abschalten des Gerätes

 Schließen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.



Lassen Sie das Gebläse noch mindestens 1 Minute nachlaufen, damit die angestaute Hitze abgeführt werden kann.

2. Danach schalten Sie das Gebläse ab, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf die Position 0 bringen.



Trennen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch von der Gasflasche, indem Sie den Druckregler deinstallieren.

3. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

5.4 Austausch der Gasflasche



Tauschen Sie die Gasflasche ausschließlich in flammenfreier Umgebung aus.





Stellen Sie die neue Gasflasche vor Gebrauch ca. 1 Stunde senkrecht, falls Sie zuvor transportiert wurde, damit sich die Gasphase von der Flüssigkeitsphase trennt.

Gehen Sie beim Austausch der Gasflasche wie folgt vor:

- 1. Schließen Sie das Ventil der Gasflasche, indem Sie den Gashahn nach rechts drehen.
- 2. Deinstallieren Sie den Druckregler, indem Sie die Überwurfmutter des Druckreglers nach rechts drehen.



Gilt nur für DE, AT, LU, CH: Verwenden Sie auf keinen Fall Werkzeug. Sollte sich die Überwurfmutter nicht lösen, umfassen Sie mit der Hand den kompletten Druckregler und bewegen ihn leicht. Die Mutter löst sich nun mühelos.

3. Schließen Sie die neue Gasflasche, wie in Kapitel 4.4.1 beschrieben, an.



Überprüfen Sie die gasführenden Teile im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 4.4.2-4.4.3), bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

5.5 Lagerung



Decken Sie das Gerät erst ab, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Schützen Sie das Gerät vor Staub, Schmutz und Insekten. Decken Sie das Gerät mit einer Plastikfolie ab, damit es vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

5.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie das Gas-Heizgebläse im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung. Achten Sie darauf, dass das Gerät hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Vermeiden Sie die Verwendung von Styropor- und Papierschnipsel.

6. Reinigung und Instandhaltung

6.1 Sicherheitsmaßnahmen

- Vergewissern Sie sich, dass der Gashahn an der Gasflasche vollständig geschlossen ist.
- ▶ Beginnen Sie mit den Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten erst, wenn das Gas-Heizgebläse vollständig abgekühlt ist.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

6.2 Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer

6.2.1 Reinigung

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte das Gas-Heizgebläse nach jedem Gebrauch abgedeckt werden.



Decken Sie das Gerät erst ab, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Sollte das Gerät dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie das Gerät grundsätzlich nur in abgekühltem Zustand.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

6.2.2 Instandhaltung



Beachten Sie, dass bei Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 7).

▶ Überprüfen Sie regelmäßig, vor allem aber nach einer längeren Heizpause, sämtliche gasführenden Teile im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 4.4.3). Sollte ein Austausch des Gasschlauches erforderlich sein, wenden Sie sich an das **ROWI** Service- Center (siehe Kapitel 7).



➤ Zur Vermeidung von Funktionsstörungen und Gefahren während des Betriebes, empfehlen wir das Gas-Heizgebläse in regelmäßigen Abständen vom **ROWI** Service-Center überprüfen zu lassen.

6.3 Fehlersuche und Reparatur

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Motor läuft nicht	Keine Spannung	Überprüfen Sie die Steckdose und die Sicherung. Prüfen Sie, ob der Netzstecker richtig eingesteckt ist.
	Motor blockiert	Suchen Sie die Ursa- che der Blockade und beheben Sie diese.
Piezozündung funktioniert nicht.	Elektrode befindet sich in falscher Stellung (Ab- stand zum Brenner ist zu groß oder zu klein).	Überprüfen Sie die Stellung der Elektrode. Richten Sie die Elektro- de ggf. neu aus (siehe Abb. 4). Der optimale Abstand zum Brenner beträgt ca. 5 mm.
Kein Gas am Brenner	Gashahn ist geschlossen.	Öffnen Sie den Hahn.
	Gasflasche ist leer.	Tauschen Sie die Gas- flasche, wie in Kapitel 4 beschrieben, aus.
	Gasverbindungen und/oder die An- schlüsse sind undicht.	Suchen Sie die undichte Stelle im Rahmen einer Dichtheitsprüfung (siehe Kapitel 3.3.3) und beheben Sie die Undichtheit.

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Der Brenner springt an, geht aber bei Los- lassen des Gasventil- Knopfes wieder aus.	Das Thermoelement wurde nicht genü- gend erhitzt.	Wiederholen Sie den Zündvorgang. Achten Sie darauf, dass der Gasventil-Knopf für maximal 30 Sekunden nach dem Anzünden gedrückt bleibt.
Zu hoher Gaseintritt bzw. zu große Flamme	Druckregler ist defekt.	Tauschen Sie den Druckregler aus.
Brenner fällt während der Arbeit aus.	rend Lüftung ungenügend	Überprüfen Sie, ob der Motor (bzw. das Gebläse) einwandfrei funktioniert. Sorgen Sie für eine optimale Luft- zirkulation, indem Sie evtl. Blockaden des Luftein- und-austrittes beheben. Halten Sie die vorgeschriebenen Sicherheitsabstände ein.
	Gaszufuhr ist zu gering bzw. Gasflasche fast leer. Dadurch Reifbildung an der Gasflasche.	Überprüfen Sie die Gaszufuhr und schlie- ßen Sie bei Bedarf eine größere bzw. neue Gasflasche an.

Tab.4: Fehlerdiagnose



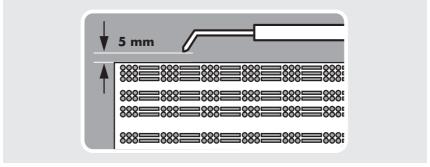


Abb.4: Korrekte Ausrichtung der Elektrode

6.4 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 6.2 - 6.3 aufgeführt sind, dürfen nur durch das **ROWI Service-Center** (siehe Kapitel 7) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch **ROWI** autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

7. Gewährleistung

7.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom **ROWI** Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Materialoder Produktionsfehlern beruhen, z. B.

- ► Transportschäden jeglicher Art
- ► Fehler infolge unsachgemäßer Installation/Inbetriebnahme
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ► Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ► Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuche durch nicht von **ROWI** autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ► Normaler betriebsbedingter Verschleiß



- ► Reinigung von Komponenten
- ► Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der **ROWI** GmbH zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

7.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres **ROWI**-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen

Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten eine Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 7.3 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte in Druckbuchstaben vollständig aus, bevor Sie mit dem **ROWI** Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim **ROWI** Service-Center an. Das **ROWI** Service-Team erreichen Sie unter:

07253 9460-40

(Montag - Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.



- 4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:
- ▶ **Gerät verpacken**: Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.
- ► Kaufbeleg hinzufügen: Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbelegs kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.
- ► **Service-Formular beilegen**: Legen Sie das ausgefüllte Service-Formular der Transportverpackung bei.
- ► **Gerät einsenden**: Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät frei Haus (bis 30 kg) an folgende Adresse:

ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Service-Center Augartenstraße 3 76698 Ubstadt-Weiher

8. Ersatz- und Ausstattungsteile

Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile bei **ROWI** nicht erhältlich bzw. nicht einzeln austauschbar sind. Geben Sie bei Ihrer Bestellung stets neben der Ersatzteilnummer auch die Gerätebezeichnung durch. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim **ROWI** Service-Center.

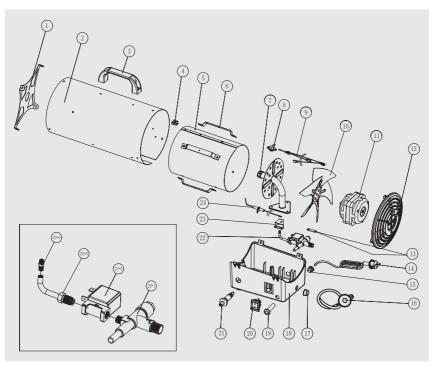


Abb. 5: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Abdeckung Ausblasöffnung	4 03 02 0074
2	Außengehäuse	4 03 02 0075
3	Tragegriff	4 03 02 0076
4	Erdungsanschlüsse	4 03 02 0077
5	Innengehäuse	4 03 02 0078



Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
6	Abstandshalter	4 03 02 0079
7	Brennereinheit	4 03 02 0080
8	Thermoelement	4 03 02 0081
9	Thermoschutzschalter	4 03 02 0082
10	Lüfterrad	4 03 02 0083
11	Motor	4 03 02 0084
12	Kunststoffhalterung Motor	4 03 02 0085
13	Halteschiene Gasventil	4 03 02 0086
14	Netzkabel	4 03 02 0087
15	Kabelzugentlastung	4 03 02 0088
16	Druckregler Gasschlauch	2 03 02 0017 2 03 02 0018
17	Schutzabdeckung Gasanschluss	4 03 02 0089
18	Steuerungskasten	4 03 02 0090
19	Gasventilauslöser	4 03 02 0091
20	Ein-/Ausschalter	4 03 02 0092
21	Piezo-Zünder	4 03 02 0093
22 22-1 22-2 22-3 22-4	Gasventileinheit Gasventil Magnetventil Gasrohr Gasdüse	4 03 02 0094 4 03 02 0095 4 03 02 0096 4 03 02 0097 4 03 02 0098
23	Halterung Brennereinheit	4 03 02 0099
24	Zündelektrode	4 03 02 0100

Tab. 5: Ersatz- und Ausstattungsteile

9. Entsorgung

Die Verpackung sowie sämtliche Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltfreundlichen, zu 100 % recyclingfähigen Materialien.

Das Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer kommunalen Entsorgungsbehörde nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung. Jede kommunale Sammelstelle verwertet derartige Geräte kostenlos für Sie.

10. Garantieerklärung

Unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gewährt der Hersteller eine Garantie gemäß den Gesetzen Ihres Landes, mindestens jedoch 1 Jahr (in Deutschland 2 Jahre). Garantiebeginn ist das Verkaufsdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Garantiereparaturen dürfen ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen ist der Original-Verkaufsbeleg (mit Verkaufsdatum) beizufügen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- ▶ Normaler Verschleiß
- ▶ Unsachgemäße Anwendungen, wie z.B. Überlastung des Gerätes, nicht zugelassene Zubehörteile
- ► Beschädigung durch Fremdeinwirkungen, Gewaltanwendung oder durch Fremdkörper
- ► Schäden die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung entstehen, z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Nichtbeachtung der Montageanleitung
- ► Komplett oder teilweise demontierte Geräte

ROWI

Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Augartenstraße 3 76698 Ubstadt-Weiher GERMANY

Telefon +49 7253 9460-0 Fax +49 7253 9460-60 E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de